

**A N F R A G E** von Ann Barbara Franzen (FDP, Niederweningen), Christian Lucek (SVP, Dänikon)

betreffend Entwicklung von Regensdorf Bahnhof Nord: Wo steht das Verkehrskonzept?

---

Das Entwicklungsgebiet Bahnhof Nord der Gemeinde Regensdorf umfasst 21 Hektaren und soll dereinst ca. 6500 neuen Einwohnern bzw. Arbeitnehmenden Platz bieten. Die Bevölkerung war über dieses Entwicklungsprojekt, welches das Gesicht Regensdorfs stark verändern wird, unter anderem auch durch Partizipationsprozesse informiert. Zur Erschliessung des Gebietes wurde ein Gesamterschliessungskonzept entwickelt, das MIV, ÖV, Fuss- und Veloverkehr umfasst. Besonders wichtig war der politischen Gemeinde, dass mit dem Gesamterschliessungskonzept ein Beitrag zur Erfüllung der Vorgaben des Modalsplits in Regensdorf geleistet wird. Im Gesamterschliessungskonzept wurden der Bevölkerung unter anderem Pläne vorgestellt, welche beispielsweise eine Erweiterung der Wehntalerstrasse im entsprechenden Bereich um den Bahnhof Nord auf 4 Spuren aufzeigen.

Die ersten Bauprojekte sind offenbar bereits in der Realisierung (Rägipark, ZHWATT), andere befinden sich in der Planungsphase. Gemäss Publikation der RZU <https://rzu.ch/news-publikationen/bahnhof-nord-in-regensdorf-nimmt-erste-formen-an-der-blick-auf-zwhatt-lohnt-sich-besonders-scheinen-die-neuen-projekte-noch-keine-bewilligung-erhalten-zu-haben-da-es-bezueglich-der-verkehrerschliessung-zu-aenderung-oder-problemen-seitens-des-kantons-gekommen-sei>.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um Beantwortung:

1. Kann der Regierungsrat bestätigen, dass es bezüglich der Verkehrserschliessungen im beschriebenen Gebiet zu Änderungen gekommen ist?
2. Sind bereits Änderungen gegenüber dem ursprünglichen Plan des Ausbaus der Wehntalerstrasse bzw. der Verkehrserschliessung festgesetzt? Falls nicht, in welchem Planungsstadium befinden sich diese?
3. Welche Auswirkungen haben bereits realisierte oder geplante Änderungen auf den Verkehrsfluss bzw. Kapazität der Wehntalertrasse?
4. Welche Auswirkungen auf den Verkehr im Furttal bzw. im Wehntal werden prognostiziert?
5. Wie wurde die Gemeinde Regensdorf in diese Entwicklungen eingebunden?
6. Haben die Änderungen allenfalls Auswirkungen auf die Bewilligungsfähigkeit von weiteren Bauvorhaben im Gebiet?

Ann Barbara Franzen  
Christian Lucek